

GERICHT

Urteil des Gerichts vom 16. März 2022 — MEKH und FGSZ/ACER

(Verbundene Rechtssachen T-684/19 und T-704/19) ⁽¹⁾

(Energie – Verordnung [EU] 2017/459 – Von der Kommission erlassener Netzkodex mit einem „Verfahren betreffend neu zu schaffende Kapazität“ – Entscheidung der ACER zur Genehmigung der Durchführung eines Projekts für neu zu schaffende Kapazität – Einrede der Rechtswidrigkeit – Unzuständigkeit der Kommission – Art. 6 Abs. 11, Art. 7 Abs. 3 und Art. 8 Abs. 6 der Verordnung [EG] Nr. 715/2009)

(2022/C 198/41)

Verfahrenssprachen: Englisch und Ungarisch

Parteien

Klägerin in der Rechtssache T-684/19: Magyar Energetikai és Közmű-szabályozási Hivatal (MEKH) (Budapest, Ungarn) (vertreten durch die Rechtsanwälte G. Stanka, J. Burai-Kovács, G. Szikla und Á. Kulcsár)

Klägerin in der Rechtssache T-704/19: FGSZ Földgázszállító Zrt. (Siófok, Ungarn) (vertreten durch Rechtsanwalt M. Horányi sowie die Rechtsanwältinnen N. Niejahr und S. Zakka)

Beklagte: Agentur der Europäischen Union für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden (in der Rechtssache T-684/19 vertreten durch P. Martinet, D. Lelovitis und N. Keyaerts als Bevollmächtigte im Beistand der Rechtsanwältin E. Ameye sowie der Rechtsanwälte M. de Sousa Ferro und Cs. Nagy, in der Rechtssache T-704/19 vertreten durch P. Martinet, D. Lelovitis und N. Keyaerts als Bevollmächtigte im Beistand der Rechtsanwältin E. Ameye und des Rechtsanwalts M. de Sousa Ferro)

Streithelferinnen zur Unterstützung der Beklagten: Energie-Control Austria für die Regulierung der Elektrizitäts- und Erdgaswirtschaft (E-Control) (vertreten durch Rechtsanwalt S. Polster), Europäische Kommission (vertreten durch O. Beynet und A. Sipos als Bevollmächtigte)

Gegenstand

Klage nach Art. 263 AEUV auf Nichtigerklärung der Entscheidung Nr. 05/2019 der Agentur der Europäischen Union für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden (ACER) vom 9. April 2019 und der Entscheidung Nr. A-004-2019 des Beschwerdeausschusses der ACER vom 6. August 2019

Tenor

1. Die Klage der Magyar Energetikai és Közmű-szabályozási Hivatal (MEKH) ist unzulässig, soweit sie die Entscheidung Nr. 05/2019 der Agentur der Europäischen Union für die Zusammenarbeit der Energieregulierungsbehörden (ACER) vom 9. April 2019 betrifft.
2. Die Entscheidung Nr. A-004-2019 des Beschwerdeausschusses der ACER vom 6. August 2019 wird für nichtig erklärt.
3. Die ACER trägt ihre eigenen Kosten sowie die Kosten der MEKH und der FGSZ Földgázszállító Zrt.
4. Die Europäische Kommission und die Energie-Control Austria für die Regulierung der Elektrizitäts- und Erdgaswirtschaft (E-Control) tragen ihre eigenen Kosten.

⁽¹⁾ ABl. C 406 vom 2.12.2019.